

Trotz der geradezu unverwüchtlichen Konstruktion aller wichtigen Teile dieses Kranwagens gibt es eine Reihe von ideal gelösten technischen Feinheiten. So kann der Kran um 360° ohne Anschlag geschwenkt werden. Alle Kranbewegungen, wie Aufrichten und Ablegen des Kranauslegers, Drehen des Kranauslegers sowie

Heben und Senken der Last, sind stufenlos und feinfühlig vom Stillstand bis zur Maximalgeschwindigkeit regelbar. Selbst mit Lasten bis zu 16 t kann millimetergenau gearbeitet werden.

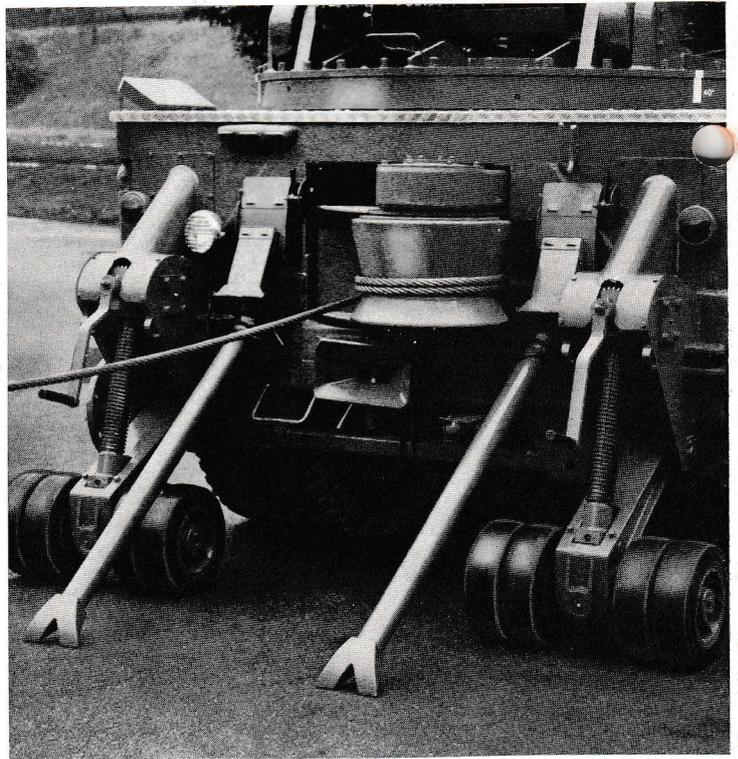
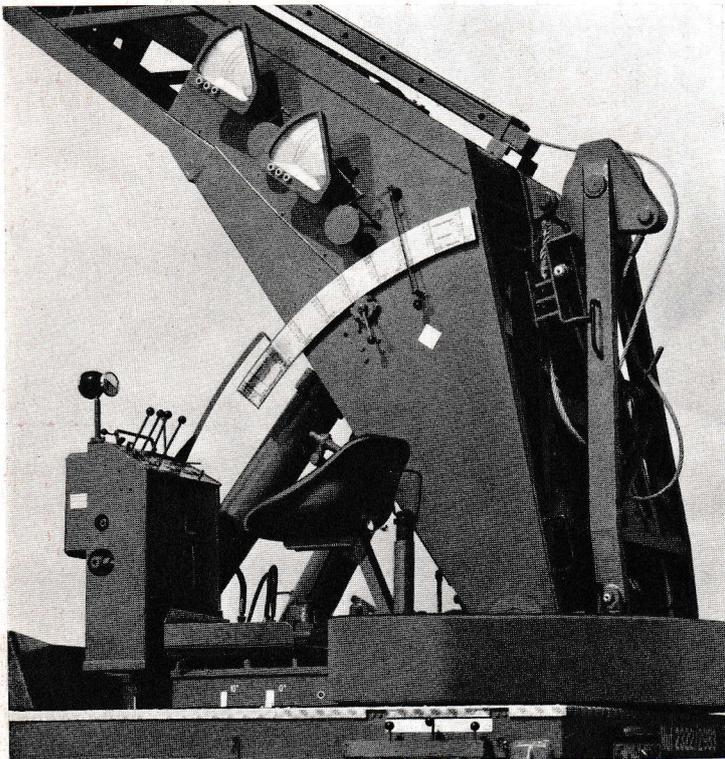
Die gesamte Krananlage ist mit einem vollhydraulischen Antrieb ausgerüstet.

**Bequem  
zu bedienen —  
gut gesichert**

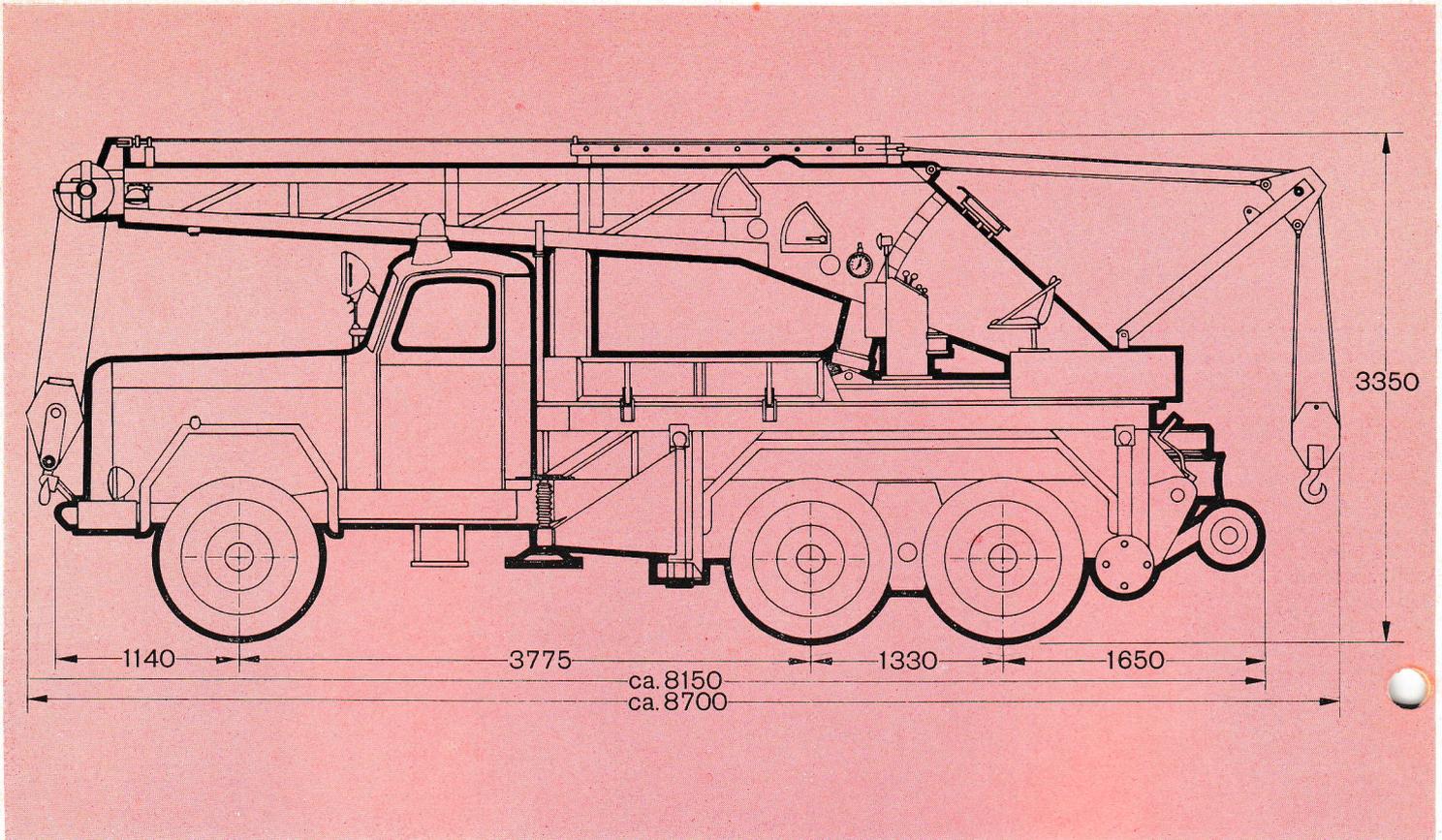
Alle Kranbewegungen werden über ein Schaltpult, den man bequem von einem anatomisch gut ausgebildeten Maschinistensitz bedienen kann, gesteuert. Der Sitz ist links neben dem Kranausleger auf der Drehscheibe montiert. Eingebaute Belastungsanzeiger zeigen dem Maschinisten das tatsächliche Lastmoment innerhalb des zugelassenen Momentbereiches an. Bei Erreichen der Lastmomentgrenze ertönt ein akustisches Warnsignal. Im gleichen Moment werden alle belastenden Kranbewegungen stillgesetzt.

Zur Aufnahme der vertikalen Kräfte beim Kranbetrieb sind am Rahmenende zwei nach hinten gerichtete, mit vollgummibereiften Laufrollen ausgestattete Stützausleger angeordnet, die ein Verfahren der Last mit 16 t gestatten.

Für Arbeiten quer zur Fahrzeugachse mit seitlich ausgeschwenktem Ausleger sind zur Vergrößerung der Standbasis folgende seitlichen Abstützungen vorgesehen:  
In Fahrzeugmitte vor den Hinterrädern zwei nach beiden Fahrzeugseiten ausschwenkbare Ausleger mit Schraub-Stützspindeln, am Fahrzeugende zwei weitere Stützausleger,







### Technische Daten

Dreifachsfahrgestell Typ F MAGIRUS 250 D 25 A 6×6; luftgekühlter 12-Zylinder-DEUTZ-Dieselmotor mit 250 PS Leistung; Kran ist um 360 Grad ohne Anschlag schwenkbar; mit angehängter Last stufenlos ca. 2 m ausschierbar; maximale Hubkraft des Kranes bei viersträngiger Flaschenanordnung 16 t; Ausladung bei dieser Belastung mit voll aufgerichtetem Ausleger und eingeschobenem Hilfsausleger ca. 1,65 m; Krananlage mit vollhydraulischem Antrieb; Zusatzausleger für 5 t Tragkraft; Spillwinde mit 50 m Seil fassender Speichertrommel; 15 t Zugkraft bei einer Seilgeschwindigkeit bis zu 3 m/min; 5 t Zugkraft bei einer Seilgeschwindigkeit bis zu 10 m/min; Schnellgang zum Auf- oder Abspulen des Seiles ohne Last bei einer Seilgeschwindigkeit bis zu 25 m/min; die zulässige Zugkraft nach vorn beträgt 8 t.

### Fahrzeugausstattung:

- 1 Arbeitsstellenscheinwerfer
- 1 Rückfahrscheinwerfer
- 1 Ladesteckdose mit Deckel und Kette an der linken Seitenwand des Fahrersitzes zum Aufladen der Batterie
- 1 selbsttätige Anhängerkupplung für 30 t Anhängergewicht
- 1 Druckluftbremsanschluß für Anhängerbremse am Rahmenende
- 4 Bolzenkupplungen am Rahmenende
- 1 Bolzenkupplung für 16 t Zugkraft am vorderen Stoßbügel
- 2 Schäkel für 16 t Tragkraft unter dem vorderen Stoßbügel
- Nahentstörung nach VDE 0879, Entstörgrad NE 20.
- 1 hydraulische Lenkhilfe (Hydro-Gemmer-Lenkung)

### Sonderausstattung gegen Mehrpreis: UKW-Funksprechanlage

### Gewichte:

Leergewicht nach DIN 70020 ca. 22 700 kg  
Zulässiges Gesamtgewicht 25 400 kg

Achsdrücke: bei Abschleppbetrieb (5 t am Zusatzausleger) bei Fahrbetrieb

Vorderachse ca. 1 950 kg ca. 5 650 kg  
Hinterachse ca. 2x 12 800 kg ca. 2x 8 850 kg

Änderungen in Konstruktion und Ausstattung vorbehalten · 550 - 33 - 8.65 B



KLÖCKNER HUMBOLDT DEUTZ AG · WERK ULM